

Gartentipp 10-2



Obst- und Gartenbauverein
Schwäbisch Gmünd 1884 e.V.

Viele Tipps sind dem LOGL-Gartenkalender entnommen

Anzucht:

-

Allgemeine Gartenarbeiten:

- Vegetationsruhe, Saatgut bestellen, Kresse für die Fensterbank aussäen, Vögel füttern, Gartengeräte reparieren und einwintern.

Nutzgarten:

- Mischkulturen fürs nächste Jahr planen
- Überwinterndes Gemüse wie Feldsalat und Spinat mit Vlies schützen, dann kann den ganzen Winter über geerntet werden.
- Rosenkohl und Pastinake draußen lassen und nach Bedarf ernten
- Kontrollieren Sie im Winter von ab und zu ihre Erdbeerpflanzen. Häufig hebt der Frost die kleinen Pflanzen aus der Erde, so dass die Wurzeln freiliegen und erfrieren können
- Pflanzungen im Dezember nur bei frostfreiem Wetter vornehmen. Für Wurzelschluss sorgen (antreten) und gießen.
- Drahtosen schützen Obstbäume vor Wildverbiss
- Obstbaumschnitt erst im nächsten Jahr
- Kontrollieren und erneuern Sie bei den Gehölzen die Anbindestellen. Die Stricke dürfen nicht Einwachsen und damit den Nährstofftransport verhindern. Verwenden Sie zum Anbinden Kokosstricke.
- Leimringe erneuern. Wenn auf den vorhandenen Leimringen Laub und Schmutz anhaften, kann das aufsteigende Weibchen dies als „Brücke“ benutzen. Tragen Sie deshalb auf die vorhandenen Leimringe einen neuer Leim auf.
- Kalkanstrich an Obstbäumen nach dem Winter anbringen
- Sobald der Schnittlauch im Garten einmal durchgefroren ist, kann man in auch in Blumentöpfe einpflanzen und am Fensterbrett über den Winter frisch ernten

Ziergarten:

- Kaltkeimer aussähen
- Noch ist Pflanzzeit für Bäume, Sträucher und robuste Stauden
- Robuste Sommerpflanzen direkt im Freiland fürs nächste Jahr aussähen
- Rosen zurückschneiden (ca. 50% des Austriebs) und an häufeln. Evtl. mit Reisig abdecken
- Auch der Fuß von Sommerlieder sollte mit Laub vor Frost geschützt werden
- Spätblühende Clematis schneiden
-
- Wer am **4. Dezember** sogenannte **Barbarazweige** für die Vase schneidet, kann zu Weihnachten mit einem blühenden Strauß rechnen. Dazu geeignet sind Schlehe, Kirsche, Forsythie, Zaubernuss, Kornelkirsche, Hasel und Weiden.
- Ab Januar können, an frostfreien Tagen, spätblühende Frühjahrsgehölze wie Falscher Jasmin und Weigelie ausgelichtet werden. Dazu wird altes Holz entfernt. Triebspitzen sollten nicht zurückgeschnitten werden!